

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

winde durchschauert, an des Thales Abhängen hinab. Links umfassen uns die willkommenen Schatten eines reichen Waldes, der Preller genannt. Weiter gegen Süden und Südwest ganz im Hintergrunde grinsen uns die kahlen, nackten Felsen an, wo sich besonders der grosse und der kleine Priel mit ihren Spitzen und die Teufelsmauer ausnehmen, die den grössten Theil des Jahres mit Schnee bedeckt sind. Vor uns im Thale liegen die Ortschaften Michldorf, Heil. Kreuz, ein kleines Pfarrkirchlein, und Kirchdorf. Dem Schlosse gegenüber ist der Thurnhamberg, wo einst auf einem hervorragenden Felsen die Feste Schellenstein stand, nun aber fast nichts mehr zu sehen. Hinter demselben erhebt sich der Herrentisch, der Pfannstein, der raube Kaibling und die Glatze, dann kommt die steile Falkenmauer, von welcher die Krems ihren Ursprung nimmt und sich hinabschlängelt mitten durch das ganze Thal.

An den Thurnhamberg schliesst sich weiter der Edelgraben, die Seisenburg'schen Waldungen an, und gegen Norden hin über den das Thal umsäumenden Bergrücken, wo die Kirche St. Magdalena am äussersten Ende des Waldsaumes hervorsteht, sieht man in grauer Ferne die Ortschaften Wolfsegg, Lambach, Haag, Starhemberg, Wimsbach, Eberstallzell u. s. w.

Eine gemessene halbe Stunde rückwärts des Schlosses in dem Eck- oder Hirschwald ist die höchste Spitze der östlichen Bergseite, die sogenannte

Pyramide. Von hier aus überschaut das stauende Auge das grosse, weite Thal, welches von den herrlichsten heimatlichen Bergen umsäumt wird.

Der Osten zeigt uns die Mollnergebirge, den Gaisberg und Schoberstein, im Hintergrunde lugt der steirische Ötscher herüber. Südöstlich liegt das Hoheneck, das Schildeck, die Hochsense, der